Viel Musik, Tanz, Informationen und Genüsse am 4. Juli bei ‚KultiC' auf der Ökostation

Am 4. Juli von 13 bis 22 Uhr erlebt auf der Ökostation Bergkamen-Heil das vom verstorbenen ‚Charly' Röcher angeregte ‚Kulturfest für Vielfalt, Toleranz und Gemeinsinn – KultiC' nach 2024 eine Neuauflage. Bei freiem Eintritt gibt es im Wechsel zwischen Außen- und Innenbühne (Forum) ein reichhaltiges musikalisches Programm.

Von der Musikschule Bergkamen sind die Nachwuchsformation ‚Bobbies & Outcryzero* und die bekannte Bigband 'Triple B' dabei. Aus dem heimischen Kulturrevier sind auch der vielseitige Pianist ‚Radio Lukas', die fünfköpfige Band ‚Out oft he Blue' mit Pop-Klassikern und der Chor ‚Die letzten Heuler' mit Ausschnitten aus ihrem aktuellen schottischen Programm ‚Brave Caledonia' vertreten. Mit letzteren tritt Michael Kamp auf, der als Schauspieler aus Film und Fernsehen, aber auch von der Bühne (‚Austropott', ‚Dahlheimer Sommer') bekannt ist.

Überregional unterwegs ist das ‚Trio loco' mit Eric Richards (Bass), Freya Deiting (Violine) und dem blinden Akkordeonvirtuosen Jörg Siebenhaar. Auf ihrer musikalischen Speisekarte stehen u.a. Tango, Klezmer und Blues – immer etwas ‚verrückt' (spanisch ‚loco') interpretiert. Exotisch wird es mit ‚Elanthiny', die südindischen Tanz zelebrieren werden.

Ein besonderes Highlight dürften ‚Die Grenzgänger' sein, ein Ensemble, dem für seine demokratischen, antifaschistischen und internationalen Liedinterpretationen mehrmals der Preis der deutschen Schallplattenkritik zuerkannt worden ist. Der Kopf

der Gruppe. Michael Zachcial, aufgewachsen in Duisburg-Hamborn mit Ruhrliedern im Kopf, hat die Gruppe 1988 gegründet und wird zusammen mit Annette Rettich (Cello), Frederic Drobnjak (Gitarre) und Felix Kroll (Akkordeon) den traditionellen Liedern frischen Schwung einhauchen.

Den tanzbaren Abschluss des Abends bilden die 4 MusikerInnen von ‚Katrina and the Vibes' mit ihrer unverwechselbaren Mischung aus Pop und Rock – immer gewürzt mit einer leicht kabarettistischen Note.

Das Kulturfest wird von vielen bür*gerschaftlichen Initiativen getragen und von der Stadt Bergkamen und dem Umweltzentrum Westfalen unterstützt. Für vielfältige Gastronomieangebote und Informationen auf dem gesamten Gelände an der Detlef-Timpe-Straße 1 ist gesorgt. Auch an die Kleinsten ist gedacht, sodass einem entspannten und abwechslungsreichen Familientag nichts im Wege stehen dürfte.*

---

25 Jahre Sparkassen GRAND JAM: Jubiläumssaison verspricht internationale Musikmomente in Bergkamen



Von links: von l. Jörg Jandzinsky (Sparkasse Bergkamen-Bönen),Tommy Schneller, Sarah Feige (Kulturreferat Bergkamen), Tobias Laaß (Sparkasse Bergkamen-Bönen), Oliver Geselbracht und Regina Maschewski (Thorheim Bergkamen). Foto: Stadt Bergkamen

Der Sparkassen GRAND JAM in Bergkamen steuert auf ein besonderes Jubiläum zu. Am 3. Februar 2027 feiert die erfolgreiche Konzertreihe ihr 25jähriges Bestehen und blickt damit auf ein Vierteljahrhundert voller hochkarätiger Live-Musik und internationaler Künstler zurück.

Auch die Saison 2026/2027 verspricht wieder musikalische Highlights auf höchstem Niveau. Verantwortlich dafür sind die Initiatoren Olli Gee und Tommy Schneller, die mit viel Leidenschaft und einem starken internationalen Netzwerk Jahr für Jahr renommierte Musiker nach Bergkamen holen. Künstler, die sonst auf den großen Bühnen der Welt auftreten, werden beim Sparkassen GRAND JAM in besonderer Atmosphäre hautnah erlebbar. Ein wesentlicher Bestandteil dieser Erfolgsgeschichte ist die langjährige Unterstützung der Sparkasse Bergkamen-Bönen. Als verlässlicher Hauptsponsor trägt sie maßgeblich dazu bei, dass die Konzertreihe in dieser

Qualität und Größenordnung möglich ist. Am 02.06.2026 wurde das neue Line-up vorgestellt. Schon jetzt steht fest, dass die Jubiläumssaison ein weiterer Höhepunkt in der Geschichte des Sparkassen GRAND JAM werden wird.

DIE KONZERTSAISON 2026/2027:

2. **02.09.2026 | 20.00 Uhr**
   Michael van Merwyk & GRAND JAM Houseband

Zum Auftakt der Saison 2026/2027 kehrt Michael van Merwyk zurück nach Bergkamen. Mit markanter Stimme, virtuosem Gitarrenspiel und authentischem Blues begeistert der mehrfach ausgezeichnete Musiker sein Publikum europaweit. Gemeinsam mit der GRAND JAM Houseband verspricht er einen mitreißenden Konzertabend voller Blues, Soul und echter Live-Energie.

7. **07.10.2026 | 20.00 Uhr**
   Chris Grey & The BlueSpand (DK)

Chris Grey & The BlueSpand stehen für einen energiegeladenen Mix aus Funk, Blues, Soul und Rhythm ’n’ Blues. Das dänische Trio begeistert mit groovigen Basslines, bluesigen Gitarren, starken Rhythmen und jeder Menge Spielfreude. Seit der Gründung im Jahr 2011 erspielte sich die Band mit intensiven Tourneen und viralen Live-Videos eine internationale Fangemeinde. 2026 kehren Chris Grey & The BlueSpand mit neuer Musik und noch mehr Energie auf die Bühne zurück.

04.11.2026 | 20.00 Uhr
T’s Soultrain

T’s Soultrain bringt den klassischen Soul Sound der 60er Jahre auf die Bühne. Inspiriert von Künstlern wie Ray Charles, Otis Redding, Wilson Pickett oder Sam & Dave entstand die Band aus einer legendären Oldie Session in Osnabrück. Die vier Musiker verbindet die Leidenschaft für authentischen Soul mit viel Groove, Spielfreude und handgemachter Live-Musik.

02.12.2026 | 20.00 Uhr
Jones & The Crew

Jones & The Crew zählen aktuell zu den erfolgreichsten Bluesbands im deutschsprachigen Raum. Die Band um den spanischen Bluesmusiker Txako Jones begeistert mit kraftvollem Blues, virtuosem Zusammenspiel und internationaler Bühnenerfahrung. Gemeinsam mit Gitarrist Jan Hirte, Matthias Falkenau an der Hammondorgel und Drummer Carlos Dalelane entsteht ein energiegeladener Sound voller Groove und Spielfreude.

Weitere Termine:

06.01.2027 | 20.00 UHR
Sascha Kommer

03.02.2027 | 20.00 UHR

3. **Jubiläumskonzert: 25 Jahre Blues in Bergkamen**

Gregor Hilden & GRAND JAM Houseband

03.03.2027 | 20.00 UHR

3. **Robbin Kapsalis (USA) & Grand Jam Houseband**

07.04.2027 | 20.00 UHR
Eamonn Flynn (IRL) & Grand Jam Houseband

Veranstaltungsort: Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160, 59192 Bergkamen
Tickets ab sofort unter: 02307/ 965 464 oder tickets.bergkamen.de

Weitere Infos unter: www.bergkamen.de

Kunstwerkstatt eröffnet am Sonntag Ausstellung „überLeben“



Gruppenfoto bei der Jahrestagung der Künstlergruppe „kunstwerkstatt sohle 1“. Foto: Silke Kieslich

Die kunstwerkstatt sohle 1 präsentiert mit *„überLeben“* ihre neue Ausstellung in der Bergkamener Galerie „sohle 1“. Der bewusst ungewöhnlich gesetzte Titel soll irritieren und zugleich zum Nachdenken anregen: Geht es um das Leben selbst, um das Nachdenken darüber – oder um das Überleben? Und wenn ja: wessen Überleben steht im Mittelpunkt?

Gerade diese Offenheit macht den Reiz der Ausstellung aus. Die beteiligten Künstlerinnen und Künstler nähern sich dem Thema aus sehr unterschiedlichen Perspektiven und mit vielfältigen künstlerischen Mitteln. Zu sehen sind Malerei, Zeichnung, Fotografie und Skulptur ebenso wie Arbeiten, die verschiedene

Ausdrucksformen miteinander verbinden. Dabei entstehen Werke, die persönliche, gesellschaftliche und existenzielle Fragestellungen aufgreifen und den Besucherinnen und Besuchern Raum für eigene Interpretationen lassen.

Beteiligt sind Claudia Beck, Heike Behrens, Karin Delkus, Martina Dickhut, Jeanne Feldhaus, Emilia Fernandez, Thea Holzer, Wolfgang Kerak, Silke Kieslich, Marc-Oliver Knappmann, Marij Neumann, Bärbel Sprzagala, Barbara Strobel, Doris Trost, Peter Wiesemann, Klaus Wleklik und Dietrich Worbs. Als Gastkünstlerin ist Susanne Specht vertreten.

Die Ausstellung wird eröffnet durch den Vorsitzenden des Kulturausschusses Tobias Hindemitt. Eine Einführung gibt die Kunsthistorikerin Anke Schmich. Musikalisch begleitet wird die Eröffnung von Annette Rettich am Cello gemeinsam mit ihrer Klavierpartnerin.

Die Künstlerinnen und Künstler der kunstwerkstatt sohle 1 freuen sich darauf, zahlreiche Besucherinnen und Besucher in der Galerie „sohle 1“ begrüßen zu dürfen.

Ausstellungseröffnung ist am 7.6.26, 11:00 Uhr.

Ort: Galerie Sohle 1, Jahnstr. 31, 59192 Bergkamen

Öffnungszeiten: Mi. – Fr. 13:00 – 18:00 Uhr, Sa – So. 11:00 – 18:00 Uhr.

Kulturpicknick Bergkamen 2026 – Wenn der Römerpark zur Sommerbühne wird



Ab dem 26. Juni 2026 verwandelt sich der Römerpark in Bergkamen erneut in einen beliebten Treffpunkt für Kultur unter freiem Himmel. Mit dem Kulturpicknick erwartet die Besucherinnen und Besucher eine stimmungsvolle Veranstaltungsreihe, die laue Sommerabende mit einem abwechslungsreichen Programm verbindet. Musik, Comedy, Kleinkunst und Varieté sorgen für beste Unterhaltung und laden zum Verweilen in besonderer Atmosphäre ein.

Auftakt am 26.06.2026 / 19.00 UHR

Ben Schafmeister

Mit 24 Jahren erzählt Ben Witze und schreibt Songs, über Anderssein, Älterwerden und der Frage nach dem Sinn hinter allem. Ob Taxi fahren mit Tourette, Schwiegermütter umhauen oder auf Tinder gesperrt werden. Ben verbindet schwarzen Humor mit messerscharfem Timing, einzigartigem Charme und reaktionsschnellen Publikumsinteraktionen. Dabei spielt er mit Themen, wie u.a. seiner Krankheit, dem Tourette-Syndrom und dem Leben als Single. Ob mit Musik und selbstgeschrieben Songs oder seinem Comedyprogramm, schon jetzt ist klar: Ben gehört auf die Bühne!

Felice & Cortes

Mit ihrer neusten Produktion „Bus Stop Stories“ bringen Felice & Cortes den Alltag zum Leuchten und entführen ihr Publikum in eine Welt voller unerwarteter Momente. Bei einer spektakulären Doppelstockbus-Panne begegnen sich der Busfahrer Cortes und die Straßenmusikerin Felice. Gemeinsam erzählen sie Geschichten, die in zufälligen Begegnungen schlummern. Wenn das Oberdeck zum pulsierenden Schauplatz eines mitreißenden Drumsolos wird und Passanten ihre Geheimnisse preisgeben, verwandelt sich jeder Moment in ein Erlebnis voller Magie, Staunen und Poesie.

Mellow

Der sympathische Magier im Kapuzenpulli ist Deutscher Meister der Zauberkunst (Parlor Magic) und stellt für einen Abend mit kreativen Illusionen und humorvollem Storytelling die Welt auf den Kopf.

Weitere Termine und Highlights:

24.07.2026 / 19.00 UHR

Miss Allie

Mit Musik, Humor und scharfer Sozialkritik entsteht eine mitreißende, spontane Live-Show voller Charme, Witz und Publikumsnähe._

ACOUSTIC INSTINCT

Mitreißende Beatbox-, A-cappella- und Comedy-Improvisation erschaffen aus dem Moment heraus einzigartige Sounds und ein interaktives Live-Erlebnis.

21.08.2026 / 18.30 UHR

GlasBlasSing

Humorvolle Flaschenmusik feiert die Sonnenseiten des Lebens und macht Glück auf überraschende Weise hörbar.

Mr & Mrs Musical

Große Stimmen, charmante Bühnenchemie und die größten Musical-Hits sorgen für ein persönliches Konzert voller Gänsehautmomente.

Wichtiger Hinweis:
Die Gruppe GlasBlasSing und Mr & Mrs. Musical werden gefördert durch das Kultursekretariat NRW Gütersloh und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

Ort: Römerpark Bergkamen, Am Römerberg 1, 59192 Bergkamen
Eintritt: frei
Mitbringen: Picknickdecke, Snacks, Freunde und Lust auf einen unvergesslichen Abend!
Tipp: Früh da sein lohnt sich – gute Plätze auf der Wiese sind heiß begehrt!

Musik erleben und Instrumente entdecken: Es gibt noch Restkarten

Am Samstag, den 06. Juni, lädt die Musikschule Bergkamen wiederholt Kinder im Alter von fünf bis sieben Jahren sowie ihre Familien zu einem besonderen Kinderkonzert in den Wolfgang-Fräger-Raum im Stadtmuseum ein. Gleich zweimal – um 11:00 Uhr und um 12:30 Uhr – haben die jungen Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, Musik auf eine spielerische und spannende Weise zu erleben

Angesprochen sind Eltern oder Großeltern mit Kindern von 5-7 Jahren.

Der Eintritt ist frei – die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt. Eine Anmeldung ist daher zwingend erforderlich unter

https://www.musikschule-bergkamen.de/formulare/form_id/10034156/anmeldung-zum-kinderkonzert-am-15.11.25.html (möglich ab dem 11.05.26)

E-Bass Kompakt – für Einsteiger: Musikakademie

lädt zum Grundlagen-Kurs



Benjamin Oppermann. Foto: privat

Am Donnerstag, den 11. Juni 2026 startet die Musikakademie einen vierteiligen Workshop, der Einsteiger in die Kunst des E-Bass-Spielens einführt. Dafür sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Kursleiter Bennie Oppermann möchte zunächst grundlegende Spieltechniken vermitteln und die Rolle des E-Basses in der Band verständlich machen.“ Worauf kommt es beim Wechselschlag an? Wie spiele ich schnell zu meinen Lieblingsstücken? Warum sind Tonlängen so wichtig für den Groove?

Die Kosten für den Workshop betragen 66 Euro. Ab dem 11. Juni 2026 finden die Termine jeweils donnerstags von 18:30 bis 19:30 Uhr im Albert-Schweitzer-Haus statt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Ein eigenes Instrument und Verstärker sind wünschenswert. Falls ein Leihinstrument benötigt wird, ist dies bei der Anmeldung anzugeben, da nur eine begrenzte Anzahl zur Verfügung steht.

Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen online unter: www.musikschule-bergkamen.de oder telefonisch unter der Nummer 02306 – 30 77 30 entgegen.

Kunstwerkstatt eröffnet Ausstellung überLeben

Die kunstwerkstatt sohle 1 präsentiert mit *überLeben* ihre neue Ausstellung in der Bergkamener Galerie „sohle 1“. Der bewusst ungewöhnlich gesetzte Titel soll irritieren und zugleich zum Nachdenken anregen: Geht es um das Leben selbst, um das Nachdenken darüber – oder um das Überleben? Und wenn ja: wessen Überleben steht im Mittelpunkt?

Gerade diese Offenheit macht den Reiz der Ausstellung aus. Die beteiligten Künstlerinnen und Künstler nähern sich dem Thema aus sehr unterschiedlichen Perspektiven und mit vielfältigen künstlerischen Mitteln. Zu sehen sind Malerei, Zeichnung, Fotografie und Skulptur ebenso wie Arbeiten, die verschiedene Ausdrucksformen miteinander verbinden. Dabei entstehen Werke, die persönliche, gesellschaftliche und existenzielle Fragestellungen aufgreifen und den Besucherinnen und Besuchern Raum für eigene Interpretationen lassen.

Beteiligt sind Claudia Beck, Heike Behrens, Karin Delkus, Martina Dickhut, Jeanne Feldhaus, Emilia Fernandez, Thea Holzer, Wolfgang Kerak, Silke Kieslich, Marc-Oliver Knappmann, Marij Neumann, Bärbel Sprzagala, Barbara Strobel, Doris Trost, Peter Wiesemann, Klaus Wleklik und Dietrich Worbs. Als Gastkünstlerin ist Susanne Specht vertreten.

Die Ausstellung wird eröffnet durch den Vorsitzenden des Kulturausschusses Tobias Hindemitt. Eine Einführung gibt die

Kunsthistorikerin Anke Schmich. Musikalisch begleitet wird die Eröffnung von Annette Rettich am Cello gemeinsam mit ihrer Klavierpartnerin.

Die Künstlerinnen und Künstler der kunstwerkstatt sohle 1 freuen sich darauf, zahlreiche Besucherinnen und Besucher in der Galerie „sohle 1“ begrüßen zu dürfen.

Ausstellungseröffnung ist am 7.6.26, 11:00 Uhr.

Ort: Galerie Sohle 1, Jahnstr. 31, 59192 Bergkamen

Öffnungszeiten: Mi. – Fr. 13:00 – 18:00 Uhr, Sa – So. 11:00 – 18:00 Uhr.

Generationswechsel im Förderverein des Bachkreises Bergkamen e.V.



Nach mehr als zwei Jahrzehnten engagierter Vorstandsarbeit hat im Förderverein des Bachkreises Bergkamen e.V. ein bedeutender Generationswechsel stattgefunden. Der langjährige Vorsitzende Peter Schäfer übergab sein Amt an Nico Sprenger, der künftig die Arbeit des Vereins leiten wird. Neue stellvertretende Vorsitzende ist Dorothea Langenbach.

Der Förderverein würdigte Peter Schäfers außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement, das den Verein über viele Jahre geprägt hat. Gemeinsam mit seiner Frau Karin Schäfer habe er den Bachkreis „mit Herzlichkeit, Einsatz und persönlicher Hingabe zu einer lebendigen Begegnungsstätte für Menschen gemacht“, heißt es in der offiziellen Dankesformel. Als besondere Anerkennung wurde Peter Schäfer die Ehrenmitgliedschaft des Vereins verliehen.

Auch Silke Kieslich, langjährige stellvertretende Vorsitzende und frühere Schulleiterin des Städtischen Gymnasiums Bergkamen, wurde verabschiedet. Sie gestaltete über viele Jahre hinweg die wichtige Verbindung zwischen Vereinsarbeit und schulischer Organisation und setzte sich mit großem Engagement für die musikalische Förderung der Schülerinnen und

Schüler ein.

Trotz des personellen Wechsels bleibt die Kontinuität gewahrt: Alle drei scheidenden Vorstandsmitglieder werden dem Verein weiterhin verbunden bleiben und die zukünftige Arbeit beratend begleiten.

Der neue Vorsitzende Nico Sprenger betont: „Wir freuen uns darauf, die erfolgreiche Arbeit fortzuführen und die musikalische Bildung an unserer Schule weiter zu stärken."

Der Förderverein blickt damit auf einen harmonischen Übergang und einen zuversichtlichen Start in die kommende Amtsperiode.

Neue Mitglieder des Vorstandes:

Vorsitzender: Nico Sprenger

Stellv. Vorsitzende: Dorothea Langenbach, Maria von dem Berge

Schriftführerin: Dr. Anke Bolte

Schatzmeisterinnen: Ines Grönebaum, Meike Scherney

Beisitzer*innen: Jörg Langenbach, Carina Ewens, Lisa-Marie Kardatzki

---

Vollends bezirzt durch die „Rheinsirenen"!



Das neunte inklusive Salonmusikkonzert des „Bergkamener Netzwerk Demenz“ und der Musikakademie Bergkamen begeisterte am vergangenen Dienstag zahlreiche Besucherinnen und Besucher im Studiotheater Bergkamen. Knapp 200 Gäste aus Bergkamen und Umgebung nahmen an der kostenfreien Veranstaltung teil.

Bereits vor Konzertbeginn kamen Musikinteressierte zum gemütlichen Beisammensein zusammen und stimmten sich gemeinsam auf den musikalischen Nachmittag ein. Besonders erfreulich war das hohe Interesse von Menschen, die derzeit in Pflegeheimen leben.

Ab 16.00 Uhr sorgten dann die „Rheinsirenen“, eine powervolle Frauen-Band aus dem Köln-Bonner Raum, mit ihrem Programm „Raus nach Wannsee“ für beste Unterhaltung. Mit Chansons, Schlagern und Filmmusik der 1960er-Jahre – darunter bekannte Titel wie „Itsy Bitsy Teenie Weenie Honolulu-Strand-Bikini“ – lud das Konzert zum Mitsummen, Mitsingen und Mitklatschen ein. „Es war eine tolle Sache zum Mitmachen, richtig mit Pepp“, meinte eine

der Besucherinnen aus einem der Bergkamener Pflegeheime nach der Show vor Ort.

Das Bergkamener Netzwerk Demenz (Tel. 02307 / 965 141, E-Mail: netzwerkdemenz@bergkamen.de) bedankt sich bei allen Gästen für das Erscheinen und bei den Mitwirkenden. Ein besonderer Dank gilt dabei den zahlreichen Helfenden der Pflegeschule Kolping aus Bergkamen für eine rundum gelungene Veranstaltung. Im kommenden Kalenderjahr soll wieder ein inklusives Salonmusikkonzert stattfinden. Das Format jährt sich dann zum zehnten Mal.

Halbzeit beim Puppenzauber in Bergkamen



Bereits mehr als 13 Kindergärten in Bergkamen haben in den vergangenen Wochen Besuch von unterschiedlichen Puppentheatern

erhalten. Die Stars der fantasievollen Aufführungen heißen Leopold, Prinzessin Holunder und Leo Lisimba, und sie alle nehmen die Kinder mit auf spannende Reisen voller Abenteuer, Freundschaft und Mut.

Das klingt ungewöhnlich? Das ist es auch! Denn bei den Aufführungen des Figurentheaterfestivals „POCO lässt die Puppen tanzen“ dreht sich alles um die grenzenlose Welt der Fantasie, mit nur einem Ziel: Kinder zu begeistern und glücklich zu machen. Und das bereits seit nunmehr 32 Jahren.

Seit Festivalbeginn besuchen Puppenspielerinnen und Puppenspieler die Kindergärten in Bergkamen und bringen fantasievolle Geschichten, liebevoll gestaltete Figuren und kindgerechte Themen direkt zu den Kindern. Noch bis zum 29. Mai tauchen die kleinen Zuschauerinnen und Zuschauer in Erzählungen über Abenteuer, Zusammenhalt und Selbstvertrauen ein.

Die Rückmeldungen aus den Kindergärten fallen durchweg positiv aus. Dem Kulturreferat berichteten die Einrichtungen von strahlenden Kinderaugen, lachenden Gesichtern und großer Neugier. Gleichzeitig bedankten sie sich für die langjährige Realisierung des Projekts.

Dank des Engagements von POCO als Sponsor und der Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat begeistert das Festival seit vielen Jahren Kinder und Erwachsene gleichermaßen.

„Das Festival bietet ein vielseitiges Figurentheaterprogramm, dass Kinder spielerisch an Kunst und Kultur heranführt und ihnen unvergessliche Momente voller Fantasie und Freude schenkt“, betont Marktleiter Markus Blacha.

Zwischen Klang und Mythos: Tsira Ndong Bibang entfacht Trauzimmer der Marina Rünthe die spirituelle Kraft des Mvett



Foto: IFGabun

Mit Tsira Ndong Bibang gastiert am 18. Mai 2026 um 20.00 Uhr ein herausragender Mvett-Meister aus Gabun in der Veranstaltungsreihe Klangkosmos Weltmusik im Trauzimmer Marina Rünthe. Gemeinsam mit seinem Trio bringt er die epischen Klänge und Geschichten der Fang eindrucksvoll in die Gegenwart.

Die Fang, eine ethnische Gruppe aus Gabun, Kamerun, Kongo und Äquatorialguinea, teilen mit den Bulu und Beti das kulturelle Erbe des Mvett, das zugleich ein lebendiges, mündlich überliefertes Epos und ein ikonisches Saiteninstrument ist.

Der Begriff Mvett bedeutet wörtlich „aufsteigen“ und beschreibt damit auch die Wirkung dieser besonderen Kunstform, die sich musikalisch, spirituell und emotional entfaltet.

Die Darbietung eröffnet einen vielschichtigen Klangraum, getragen von der Resonanz aus Mund-, Brust- und Bauchstimme, und nimmt das Publikum mit auf eine eindringliche Reise zwischen äußeren Welten und innerer Tiefe. Mit großer Ausdruckskraft präsentiert Tsira Ndong Bibang die Geschichten, die Weisheit und die magischen Klangwelten der Fang. Das Konzert verspricht eine eindrucksvolle, berührende und zeitlose Erfahrung.

Rodrigue Robert NDONG BIBANG – Sologesang, Mvett, Storytelling
Randy NGUEMA NDONG – Perkussion, Glocken, Chorgesang
Stella MINDZIE M’ELLA – Perkussion, Glocken, Chorgesang
Jean Remy OGOULA LATIF – künstlerisch-wissenschaftliche Assistenz

Klangkosmos Weltmusik – Tsira Ndong Bibang Mvett Trio (Gabun)
Trauzimmer Marina Rünthe | Hafenweg 12 | 59192 Bergkamen
MO. 18.05.2026 | 20.00 UHR
Ticket 8,00 €
Tickets unter: 02307/965-464 oder tickets.bergkamen.de